

TECHNISCHES MERKBLATT **IndustrySpecial for Railway tracks**

Produktbeschreibung

IndustrySpecial for railway tracks ist eine anwendungsfertige Industriebeschichtung, auf Basis der Reflektiven Membrantechnologie.

Inhaltsstoffe

Polyacrylat - Dispersion, Titandioxid, Zinkoxid, Kaolin, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Propylenglykol, Cellulose, Konservierungsmittel, Korrosionsschutzpigment, Korrosionsschutzmittel

Produktgruppe / GIS-Code

BSW20

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Anwendungsbereich

IndustrySpecial for railway tracks ist eine widerstandsfähige, hydrophobe Schutzbeschichtung für Schienen aus Eisenmetall. Aufgrund der besonderen Zusammensetzung von IndustrySpecial for railway tracks ergeben sich eine Reihe von energetischen Anwendungsbereichen im sommerlichen Wärmeschutz. Die erhöhte Blockfestigkeit und Hydrophobizität verringern die Verschmutzungsneigung.

Produktspezifische Eigenschaften

Hohe Resistenz gegenüber aggressiven Umwelteinflüssen wie Smog und Ozon, emissionsarm, lösemittelfrei, hohe UV- und Witterungsbeständigkeit, reflektierend, wasserdicht, hydrophob, dehnungsfähig, thermisch beruhigend.

Materialkenndaten

Dichte: 1,19 kg/dm³ nach ISO 2811-1

Trockenbereich: sd = 1,7

Sonnenlichtreflexion: 84% nach DIN 67507

Chemische Resistenz: auf Anfrage

VOC Verordnung (EG)

Grenzwert ab 01.01.2010 für Beschichtungsstoffe (Prod.-Kat. d) für Holz-, Metall- oder Kunststoffe für Gebäude, ihre Bauteile und dekorativen Bauelementen (innen und aussen) = 130 g/l.

Dieses Produkt enthält < 9 g/l VOC.

Verarbeitungshinweise

IndustrySpecial for railway tracks kann auf allen tragfähigen, sauberen, trockenen, rost- und fettfreien Eisenmetall aufgetragen werden.

Untergrundvorbereitung

Metalle:

Eisenmetalle:

schleifen/Sandstrahlen und reinigen

Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt im Spritzverfahren. Bei einer Erstbeschichtung sind zwei Beschichtungsgänge notwendig. IndustrySpecial for railway tracks ist verarbeitungsfertig eingestellt. Bei der Benutzung von Spritzgeräten sind die Richtlinien der Gerätehersteller zu beachten. Bei der Verwendung von Spritzgeräten, kann mit wenig Wasser die Verarbeitungskonsistenz eingestellt werden. Bei der Verarbeitung ist darauf zu achten, dass die Luft- und Objekttemperatur nicht unter 5°C liegt. Dies gilt auch für den gesamten Zeitraum der Trocknung. Da es sich beim verwendeten Bindemittel um ein UV- vernetzendes Bindemittel handelt, ist auf ausreichende Tageslicht- UV- Strahlung zu achten. Vor Gebrauch und nach längeren Arbeitsunterbrechungen ist das Material kurz mit einem Motorquirl durchzurühren.

Die Trocknungszeit zwischen den einzelnen Beschichtungsgängen beträgt 12 Stunden.

Verbrauch

Der Verbrauch von IndustrySpecial for railway tracks liegt bei ca. 700 ml/m² für einen zweimaligen Anstrich auf glatten, sand-gestrahnten Schienen.

Die exakten Verbrauchsmengen pro Meter Schienenlänge sind von Schienenprofil und Spritzverfahren abhängig und gegebenenfalls durch einen Probeanstrich zu ermitteln. Zur Optimierung energetischer Effizienz im sommerlichen Wärmeschutz sind in Abhängigkeit von Klima und Umgebungsbedingungen höhere Schichtstärken notwendig.

Reinigung der Werkzeuge

Rollen, Pinsel und Spritzgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser gründlich ausspülen.

Farbtöne

IndustrySpecial for Railway tracks kann in den Farbsystemen NCS, RAL und ClimateCoating® Edition 1 getönt werden.

Vor der Verarbeitung ist der Farbton zu überprüfen.

Lagerung und Transport

IndustrySpecial for Railway tracks kühl, aber frostfrei lagern und transportieren. Anbruchgebinde gut verschließen und möglichst bald verarbeiten. Lagerfähig ab Herstellungsdatum: 12 Monate.

Lieferform

19,0; 1.000 Liter

Andere Gebindegrößen auf Anfrage.

Entsorgung

Produktreste nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder das Erdreich gelangen lassen.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Produktreste bei den zuständigen Sammelstellen abgeben.

Abfallschlüssel- Nr. 080120 nach dem EU-Abfallverzeichnis.

Sicherheitshinweise

Der Inhalt des technischen Merkblattes bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Der Verarbeiter / Käufer hat in jedem Falle die Einsatzfähigkeit des Materials vor Anwendung unter Praxisbedingungen zu prüfen.

Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor dem Zugriff von Kindern schützen. Nicht zu behandelnde Flächen sind durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Augen und Haut vor Spritzern schützen. Entstehenden Spritznebel, bei Verarbeitung im Spritzverfahren, nicht einatmen.

Mit Erscheinen eines neuen technischen Merkblattes, bedingt durch die Produktverbesserung, verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Die gemachten Angaben wurden von der SICC Coatings GmbH in Labor und Praxis als Richtwerte ermittelt. Die Produktinformationen erfolgen nach bestem Wissen und entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Umwelteinflüsse, Werkstoffe, Applikationsapparaturen und Applikationstechniken liegen außerhalb unseres Einflusses und damit außerhalb unserer Verantwortung. SICC© 2022